

Campaign for Take-Off AWARDS 2003

Am 19. Jänner 2004 wurde die SolTherm-Europe Initiative mit dem europäischen Preis für die beste Promotion im Bereich erneuerbare Energieträger ausgezeichnet. Die „CTO AWARDS 2003“-Zeremonie fand im Rahmen der europäischen Konferenz für Erneuerbare Energie in Berlin statt. Ziel der im Jahre 1999 gestarteten „Campaign for Take-Off“ ist es, das Interesse an erneuerbaren Energieträgern bei Industrie, Investoren und in der Öffentlichkeit zu heben. Die Verleihung der Campaign for Take-Off AWARDS findet einmal jährlich statt und wurde in diesem Jahr bereits zum vierten Mal verliehen.

SolTherm Europe setzt sich aus einem internationalen Konsortium mit über 50 Partnern aus 13 Ländern zusammen, wobei SolTherm Österreich durch die AEE INTEC, die Grazer Energieagentur und den OÖ Energiesparverband und mehr als 10 nationalen Partnern (siehe www.soltherm.at) vertreten ist. Die wesentlichen Ziele von SolTherm sind einerseits ein starkes europäisches Solarnetzwerk zu errichten und andererseits konsequente Informationskampagnen zu initiieren, um ein rascheres Marktwachstum von thermischen Solaranlagen in Europa zu erreichen.

INFO: www.soltherm.at / www.soltherm.org

Solarförderungen in Österreich – neue Richtlinien in Wien

Seit 1. Jänner 2004 ist in Wien eine neue Solarförderung in Kraft, mit der vor allem die solare Heizungsunterstützung und solare Großanlagen besser gefördert werden. Der Zuschuss für die Errichtung einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung mit Raumheizungsunterstützung beträgt dabei 40% der förderbaren Investitionskosten. Maximal wird zu einem Sockelbetrag von 500 € ein Pauschalbetrag von 200 € pro m² Absorberfläche bei Flachkollektoren oder 250 € pro m² bei der Verwendung von Röhrenkollektoren zugeschossen. Weitere Informationen zu den neuen Förderbedingungen in Wien bzw. zu den aktuellen Förderbedingungen in den einzelnen Bundesländern finden Sie unter:

INFO: www.wien.gv.at/ma25/sonnfoer.htm
[www.eva.ac.at/\(de\)/esf/index.htm#h1](http://www.eva.ac.at/(de)/esf/index.htm#h1)

Think big – die größte Solaranlage Österreichs entsteht

Österreichs derzeit größte thermische Solaranlage mit Flachkollektoren (1.440 m²) befindet sich in Graz am Arnold Schwarzenegger Stadion.



Übergabe des CTO AWARD 2003 an den SolTherm Europe Projektkoordinator Bart van der Ree (Ecofys, NL)

Kontakt SolTherm Austria

AEE INTEC Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, Inst. f. Nachhaltige Technologien

Feldgasse 19, A-8200 Gleisdorf,
☎ +43-(0)3112-58 86, Fax. DW: 18,
E-Mail: soltherm@aee.at,
www.aee.at

Grazer Energieagentur Ges.m.b.H.

Kaiserfeldgasse 13/1, A-8010 Graz,
☎ +43(0)316-811848, Fax. DW: 8,
E-Mail: office@grazer-ea.at,
www.grazer-ea.at

O.Ö. Energiesparverband

Landstraße 45, A-4020 Linz,
☎ +43(0)732-7720-14380,
Fax. DW 14383,
E-Mail: office@esv.or.at,
www.esv.or.at

Diese Anlage ist im Jahr 2002 in Betrieb gegangen und speist seitdem Energie in das Grazer Nahwärmenetz ein. Unter dem Motto „Think big“ wird von den steirischen Unternehmen - nawärme.at Energiecontracting GmbH, SOLID GmbH und Ökotech GmbH – eine Anlage mit 2.600 m² Kollektorfläche in Graz errichtet. Die neue Anlage speist die Energie in ein Mikronetz ein. Der erste Bauabschnitt wurde mit knapp 500 m² bereits Ende 2003 fertiggestellt und mittlerweile auch in Betrieb genommen. Bei der Finanzierung der Anlage wurde ein Contractingmodell umgesetzt.

INFO: e.meissner@solid.at



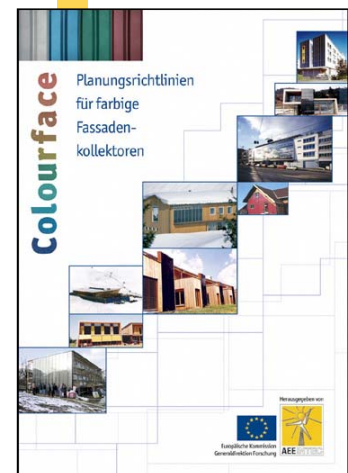
Die ersten 500 m² der 2600 m² großen Solaranlage wurden bereits installiert und in Betrieb genommen.

Aktuelle Solarpublikationen

■ Colourface – Farbige Fassadenkollektoren

Im Rahmen des von der EU geförderten Projektes „Colourface“ erstellte die AEE INTEC in Zusammenarbeit mit den Unternehmen AKS-Doma Solar, Wagner Solar (D) und Architekturbüro Nussmüller eine Broschüre, welche die wesentlichen Fragen der Fassadenintegration von farbigen Kollektoren zu beantworten versucht. Abgedeckt werden Themen wie architektonische Anwendungsmöglichkeiten, Bauphysik nicht hinterlüfteter Fassadenkollektoren sowie die thermische Leistungsfähigkeit der im Projekt entwickelten farbigen Absorberschichtungen. Vergleichende Gegenüberstellungen von nötigen Kollektorflächen für unterschiedliche Anwendungsfälle runden den Inhalt ab.

INFO: AEE INTEC t.mueller@aee.at

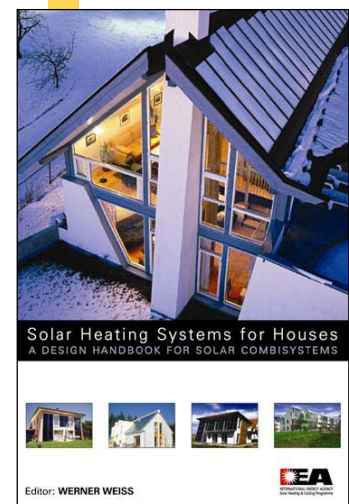


Broschüre Colourface

■ Solar Heating Systems for Houses – A Design Handbook for Solar Combisystems

Im Rahmen der Task 26 eines IEA (International Energy Agency)-Forschungsprojektes wurden zwischen 1998 und Dezember 2002 Systeme zur solaren Warmwasserbereitung und Raumheizung (Solare Kombianlagen) systematisch erfasst, verglichen und auf ihre Eignung in verschiedenen Anwendungsbereichen sowie unter verschiedenen Rahmenbedingungen und klimatischen Bedingungen untersucht. Auf Basis dieser Erhebungen und Bewertungen wurden Systeme für Anwendungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern weiterentwickelt und optimiert. Die Ergebnisse daraus wurden in einem Planungshandbuch „Solar Heating Systems for Houses – A Design Handbook for Solar Combisystems“ (James & James Verlag, London), das im Buchhandel um € 75,- erhältlich sein wird, zusammengefasst.

INFO: AEE INTEC office@aee.at



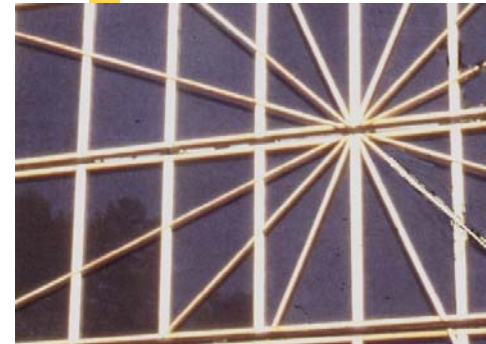
Design Handbook
Solar Combisystems

„Tag der Sonne“ am 7. Mai 2004

Bereits zum dritten Mal wird heuer in ganz Österreich am 7. Mai 2004 die Gelegenheit geboten, sich an einem Aktionstag über thermische Solaranlagen zu informieren. Ein „Tag der offenen Tür“ bei Herstellern, Installateuren und Beratungsstellen machen Solaranlagen an diesem Tag hautnah erlebbar.

Organisiert wird der "Tag der Sonne" vom Verband Austria Solar gemeinsam mit den Innungen der Installateure. Auch das Klimabündnis Österreich, die oekostrom AG, das Jugendnetzwerk Agenda X und die Solarinitiativen SOLTHERM EUROPE und SOLARNET werden beim Aktionstag mitwirken. Haben auch Sie Interesse am 7. Mai 2004 solaraktiv zu werden, so nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

INFO: office@austriasolar.at



Workshop „Solares Kühlen“ - ein Rückblick

Der Workshop „Solares Kühlen – Markterhebung, Potentialanalyse“ am 16. Dezember bei arsenal research in Wien war mit rund 25 Teilnehmern gut besucht. Ziel dieses Workshops war, Hemmnisse und Barrieren für solare Kühlverfahren zu erheben, Lösungsvarianten aufzuzeigen und somit die Markteinführung unter Einbeziehung marktrelevanter Akteure zu forcieren. Der Markt für solare Kühlanlagen ist vorhanden. Neben den Bürogebäuden wurden prädestinierte Anwendungen in den Bereichen Tourismus, landwirtschaftlicher Betrieb und Lebensmittelkühlung genannt. Weiters könnten kombinierte Kühl- und Heizgeräte kleiner Leistung eine wirtschaftliche Lösung darstellen.

Der Workshop hat gezeigt, dass großes Interesse besteht, die Thematik der solaren Kühlung in Österreich zu forcieren, aber noch Forschungs- und Informationsarbeit notwendig sind, damit diese Technologie auch breiter umgesetzt wird.

INFO: michael.neuhaeuser@arsenal.ac.at

Sind Sie an weiteren Informationen interessiert oder sind auch Sie bei Solaraktivitäten beteiligt bzw. haben aktuellste Informationen, die Sie gerne über die SolTherm Austria News präsentieren wollen, so kontaktieren Sie uns:

soltherm@aee.at

Solartermine

World Sustainable Energy Day

Tagung, 3. bis 5. März 2004 in Wels
Kontakt: office@esv.or.at

Solare Niedrigenergiehäuser

Tagung, 26. März 2004 in Wien
Info: www.aee.at
Kontakt: seminare-aeointec@aee.at

Solares Kühlen

Tagung, 7. Mai 2004 in Wien
Info: www.aee.at
Kontakt: seminare-aeointec@aee.at

Thermische Solarenergie

Symposium, 12. bis 14. Mai 2004 in
Staffelstein / Deutschland
Kontakt: viola.janik@otti.de

Eurosun 2004

Tagung, 22. bis 25. Juni 2004 in
Freiburg / Deutschland
Kontakt: info@pse.de

Solares Heizen und Kühlen 2004

Tagung, 25. Juni 2004 in Freiburg /
Deutschland
Kontakt: drueck@itw.uni-stuttgart.de

Gleisdorf Solar 2004

Symposium, 8. bis 11. September 2004
in Gleisdorf
Info: www.aee.at
Kontakt: seminare-aeointec@aee.at

Projektorganisation



Projektfinanzierung



Redaktion:
AEE INTEC

Ing. Christian Fink
DI. Ernst Blümel